Ressort: Politik

Stuttgarter OB-Wahl: Fritz Kuhn im 1. Wahlgang knapp vorne

Stuttgart, 07.10.2012, 19:29 Uhr

GDN - Bei der Oberbürgermeisterwahl in Stuttgart hat am Sonntag keiner der 14 Kandidaten die erforderliche absolute Mehrheit erreicht, weswegen nun ein zweiter Wahlgang notwendig wird. Die meisten Stimmen erhielten nach Auszählung von 428 von 433 Wahlbezirken Fritz Kuhn von den Grünen (knapp 37 Prozent) und Sebastian Turner (gut 34 Prozent), der als parteiloser Kandidat für CDU, die FDP und die Freien Wähler angetreten war.

Die von der SPD nominierte Bettina Wilhelm kam auf rund 15 Prozent der Stimmen. Der zweite Wahlgang findet am 21. Oktober statt, dann reicht die einfache Mehrheit. Wahlentscheidend könnte sein, wie sich der Kandidat und ausgewiesene Stuttgart-21-Gegner Hannes Rockenbauch verhält. Rockenbauch erhielt kurz vor Auszählung aller Wahllokale etwa 10-11 Prozent der Stimmen und hatte bereits im Vorfeld angekündigt, bei einem solchen Ergebnis nicht noch einmal anzutreten. Amtsinhaber Wolfgang Schuster (CDU), der seit 1997 Oberbürgermeister war, hatte nicht mehr kandidiert.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-109/stuttgarter-ob-wahl-fritz-kuhn-im-1-wahlgang-knapp-vorne.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619